Eine neue Welt (1)?

Ich ging aus aus meinem
Haus hinaus
sah ein Kaninchen
hoppelte so süß
machte mich daran das
es zu verfolgen
hoppelte in den Wald hinein
hatte selbst keine Augen
für Flora und Fauna
doch merkte das es wärmer wurd
dann kälter
ich sah auf
das Kaninchen tat es mir gleich
ich merkte "Das ist nicht normal"
Schnee viel vom Himmel es war auch bitter kalt
der nächste Augenblick war wieder heiß gewesen

Auch der Wald sebst schien nicht zu stimmen
statt grünn und Nadelig
mit Tannenbäumen
dieser ragte hoch hinaus
höher als die Wolkendecke
das dort oben
waren das rosa Wolken
neigte meinen Blick nochmal
wollt nun den Wald selbst mustern
Doe Blätter bewegen sich im Wind
momentmal
es weht doch gar kein Wind
alles war bunt man konnt sich darin verlieren
rot gelb violett
bunt gefleckt war auch dabei
dann drehte ich mich um
wo das Kaninchen stehen sollte
doch dort stand nun ein eisblauer Wolf
bestimmt zwei meter groß
kurrte mich an
würd mich gleich fressen
hörte Pferde Hufen hinter mir
im Galopp kam immer näher
dann sah der Wolf mir in die Augen
seine Augen wunderschön

Feuerrot
brannten sich in meine Seele
hörte eine Stimme
in meinem Kopf erklingen
"Ich habe auf euch Jahrtausende gewartet
werd euch kein leid zufügen
doch die Krieger von Zedira werden es tun
sie nehmen euch mit
schleppen euch nach Zedira
wo ihr dann für eure Taten hängen werdet
und ihr seid schuldig
schuldig eine Fremde zu sein"
mit diesen Worten
sprang er über mich
ich hörte wie Rüstung auf den Boden krachte
sah wie zwei Pferde an mir vorbei rasten
dann tauchte eine Frau vor mir auf
in schwarzer Rüstung
sehr elegant
nahm sie meinen Arm ganz fest
konnt mich nicht wehren
war wie gelähmt
zog sie mich aufs Pferd hinauf

Sie sprach voller Hohn
"Der Fenris Wolf das kalte Feuer
sucht solch ein Mädchen sich aus
Sie kann noch nicht mal den Lähmungs Zauber wiederstehen
wie soll sie da einen Kampf überstehen
aber wenn du meinst das sie es ist jetzt vorbei"
Sie zog ein Messer blitzschnell
war bereit mich zu töten
dann stach sie zu
"W...was" rief sie

Konnte mich wieder bewegen
und war von einer Eisblauen Aura umgeben
ich griff auf die Hand in der das Messer lag
Die Hand vereiste und schmolz zugleich
die Hand viel ab
brach in tausend Stücke
hörte wie der Fenris Wolf rief
"Ja ich hatte recht sie ist es sie ist..."

Dann ward ich plötzlich vor meinem Haus
ward ganz benommen

War das nur ein Traum

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk